



Toyota Auris (2007-2013) Diesel

Vernunftmodell

Die erste Generation des Toyota Auris kam 2007 auf den Markt und wurde als Drei- und als Fünftürer angeboten. Das Kompaktklassenmodell war der Nachfolger der früher als Corolla in Europa verkauften Modelle. Auf anderen Märkten wurde das Auto auch weiterhin als Corolla vertrieben. Das Design des Autos wurde in Europa speziell auf europäische Verhältnisse abgestimmt. Produziert wurde der Wagen an mehreren Standorten in Europa und Japan. Der Auris überzeugt mit guter Verarbeitung und einem ordentlichen Platzangebot vorne und hinten. Der Kofferraum ist von klassenüblicher Größe. Die Rundumsicht und der Sitzkomfort zählen allerdings nicht zu den Stärken des Japaners. Dafür ist die Federung ausgewogen abgestimmt und die Lenkung bietet durchaus Präzision. Die Sicherheitsausstattung ist auf vorbildlichem Niveau, alle Auris haben ESP serienmäßig an Bord. Typisch Toyota ist die Qualität der Fahrzeuge, was sich in sehr guten Werten in der TÜV-Mängelstatistik widerspiegelt. Lediglich stark verschlissene Bremsbauteile und rostende Auspuffanlagen bereiten hin und wieder Probleme. Ein ähnliches Bild ergibt sich beim Blick in die ADAC Pannenstatistik. Hier liegt der Auris weit vorne auf einem Niveau mit der deutschen Premiumkonkurrenz.

Empfehlung: Dieselmotoren gibt es ab 90 PS und 1,4 l Hubraum. Damit ist der Auris grundsätzlich zwar ausreichend motorisiert, bei etwas Beladung oder auf der Autobahn wünscht man sich aber mehr Leistung. Die größeren Diesel mit 124 PS bringen souveräne Fahrleistungen und bleiben dennoch sparsam. Richtig flott geht es mit dem 177 PS starken Top-Diesel voran. Für Vielfahrer, die gerne zügig auf der Autobahn unterwegs sind, ist dieser Motor die beste Wahl, auch wenn er für einen Diesel nicht sonderlich sparsam ist. Die wichtigsten Ausstattungsdetails hat bereits die Basisversion an Bord, ab der Ausstattung Luna ist auch eine Klimaanlage serienmäßig verbaut.

- ⊕ Ordentliches Platzangebot, zuverlässige Technik, solide Verarbeitung
- ⊖ schlechte Rundumsicht, teils schwache Motoren, schwache Heizung, einfache Materialanmutung im Innenraum, schnell verkokende AGR-Ventile

Mängel, Pannen und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik ist der Toyota Auris mit guten bis sehr guten Bewertungen vertreten. In der TÜV Statistik fallen Feststellbremsen und Bremsscheiben manchmal auf. Pannenschwerpunkte waren:
Allgemeine Elektrik	Batterie (2012 bis 2013)
Rückrufe	<p>2/2010: Das Gaspedal kann bei Fahrzeugen mit elektronischem Pedal schwergängig werden und dann evtl. im getretenen Zustand hängen bleiben. Dies kann dann zu gefährlichen Fahrsituationen führen. Ursache ist lt. Hersteller eine zu hohe Reibung der Pedalführungkulisie die von der Rückstellfeder betätigt wird. Die Händler prüfen die Fahrzeuge und führen ggf. eine Nachbesserungsmaßnahme durch. Die Aktion läuft Anfang Feb. 2010 an und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 1 Stunde. Kennzeichnung der Aktion: Im Datenbestand des Herstellers.</p> <p>8/2012: An den Einstellhülsen der Hinterachsspurstangen könnten die beiden Kontermuttern nicht mit dem vorgeschriebenen Drehmoment angezogen sein. Dann könnten sich die Hülsen verstellen und dadurch die Vorspurwerte verändern, was in Folge zur Beeinträchtigung der Fahrstabilität führen kann. Die Händler prüfen die Kontermuttern auf festen Sitz und vorgeschriebenes Drehmoment. Bei Gewindebeschädigung der Spurstange wird diese ersetzt. Die Aktion im August 2012, dauert bis eine Stunde (bei Spurstangentausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 75.860 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Aufkleber (genauerer noch nicht bekannt) und im Servicesystem des Herstellers vermerkt.</p> <p>10/2012: Wegen unzureichender Schmierung der Schiebkontakte der Fensterheberschalter (Fettfüllung) können diese vorzeitig verschleifen und schwergängig werden. In Folge kann dies zum Verklemmen mit Funktionsausfall und auch bis zum Kurzschluss kommen. Die Händler prüfen die Fensterheberschalter und tauschen diese ggf. aus. Die Aktion läuft im Sep. 2012 angelaufen, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 136.375 (auch andere Modelle) . Kennzeichnung der Aktion: Im Servicesystem des Herstellers vermerkt.</p> <p>3/2015: Betroffene Varianten: mit 1.4l-Dieselmotor. Es kann zu einer Ansammlung von Motoröl im Ladeluftkühler kommen. Ursachen liegen in der Motorsoftware und ggf. zusätzlich in der Dichtheit von Turbolader und Unterdruckpumpe. Wenn dieses Motoröl im Fahrbetrieb in den Brennraum gelangt, kommt es zu stark erhöhter Rauchentwicklung (Umweltbelastung). Die Händler führen ein Softwareupdate durch und prüfen Turbolader und Pumpe auf Undichtigkeit. Bei Undichtigkeit werden diese durch Neuteile ersetzt. Die Aktion startet im März 2015, dauert etwa eine halbe Stunde (Softwareupdate) bis zu sieben Stunden (bei Bauteiltausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 13.000 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Im Garantiesystem des Herstellers (Aktionscode 4KET-1205) vermerkt.</p> <p>10/2015: In den Fenstermodulen kann es wegen Fertigungsfehlern (innere Schmierung unzureichend und dadurch Metallabrieb der zu Kurzschlüssen führt) zur Überhitzung und in Folge Brandschaden kommen. Die Händler ersetzen die Fenstermodule gegen eine verbesserte Version. Die Aktion startet im Okt. 2015, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 100.000 (auch andere Modelle). Kennzeichnung der Aktion: Im Garantiesystem des Herstellers unter Aktionen gespeichert.</p>

Garantien

Der Auris hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren oder 100.000 km (im ersten Jahr ohne Kilometerbegrenzung). Zudem bietet Toyota eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie 3 Jahre lang.

Zuverlässigkeit (ADAC Pannenstatistik 2018)

ADAC-Bewertung	29,9	23,0	16,2	17,6	17,7
Baujahr	2008	2009	2010	2011	2012

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Die Pannenkennziffer ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2008	2009	2010	2011	2012
	25,6	20,8	18,7	13,2	9,0
	43,5	37,6	32,6	27,7	18,7
	61,4	54,4	46,6	42,1	28,4
	79,3	71,2	60,5	56,6	38,1
	>79,3	>71,2	>60,5	>56,6	>38,1

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2006 ★★★★★

Der Toyota Auris, als Nachfolger des Corolla, erreicht sehr gute Werte beim Insassenschutz. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie einen Knieairbag auf der Fahrerseite. Die vorderen Gurte sind mit Gurtstrammern inkl. Kraftbegrenzer ausgestattet. Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit.

Mit insgesamt 35 Punkten (Frontcrash: 15; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) werden klar 5 Sterne erzielt.

Die Kindersicherheit erreicht 4 von 5 Sternen. Der Fußgängerschutz 3 von 4 Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.

Modellgeschichte

03/2007	Modelleinführung der fünftürigen Schräghecklimousine als Nachfolgemodell des Toyota Corolla; Motorvarianten: 1.4 (71 kW/97 PS), 1.6 (91 kW/124 PS), 2.0 D-4D (93 kW/126 PS) und 2.2 D-CAT (130 kW/177 PS) mit Nox-Speicherkat; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 4; Fahrer-, Beifahrer-, Seiten- und Kopfairbag vorne und hinten sowie Knieairbag Fahrer und ESP serienmäßig
07/2007	Modelleinführung der dreitürigen Schräghecklimousine mit identischen Motoren wie Fünftürer
04/2009	Neue Motoren 1.33 (74 kW/101 PS), 1.6 (97 kW/132 PS) und 1.4 D-4D (66 kW/90 PS); Motoren 1.4 (71 kW/97 PS) und 1.6 (91 kW/124 PS) entfallen; 2.2 D-CAT erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
03/2010	Leichte Modellpflege und modifizierter Motor 1.33 (73 kW/99 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
09/2010	Einführung Auris Hybrid (100 kW/136 PS); kann in vier verschiedenen Modi gefahren werden (Normal-, ECO-, POWER- und EV-Modus); im rein elektrischen Betriebsmodus, bis zu 2 Kilometer bei maximal 50 km/h.
01/2013	Baureihe eingestellt, neues Nachfolgemodell ab 01/2013

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Auris
Länge/Breite/Höhe [mm]	4220/1760/1515
Breite mit Spiegeln [mm] (Quelle: ADAC Autotest)	2035
Kofferraumvolumen [l]	354
Dachlast [kg]	75
Tankinhalt [l]	55

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4 D-4D	2.0 D-4D	2.2 D-CAT
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3
Bauzeitraum	2009-2013	2007-2013	2007-2013
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1364	4/1998	4/2231
Leistung [kW/PS]	66/90	93/126	130/177
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	205/1800	300/1800	400/2000
Beschleunigung 0-100km/h [s]	11,9	10,3	8,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	175	195	210
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	4,8 D	5,7 D	6,2 D
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1000/450	1500/450	1500/450
CO ₂ [g/km] CO ₂ -Effizienzklasse	128 C	151 C	164 D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/17/20	17/16/20	17/21/23
Steuer pro Jahr* [Euro]	149	308	355
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	1.4 D-4D	2.0 D-4D	2.2 D-CAT
Wartung 1	170	250	250
bei km/Monate	15000/12	27500/24	27500/24
Bremsscheiben und -beläge vorn	340	440	440
Bremsscheiben und -beläge hinten	320	400	400
Kupplung	900	920	920
Generator	330	k.A.	1000
Anlasser	290	k.A.	330

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.4 D-4D	2.0 D-4D	2.2 D-CAT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	107	118	143
Betriebskosten (Kraftstoff)	99	113	122
Werkstatt- /Reifenkosten	73	71	77
Gesamtkosten pro Monat	279	302	342
Gesamtkosten pro km [Cent]	22,3	24,2	27,4